

## Noch Fragen?

### Werde ich diese Geräte bedienen können?

Auch bei einer Veränderung des Bewegungsstatus lassen sich insbesondere für dynamische Kommunikationshilfen die Ansteuerungsarten nachträglich anpassen, so dass die Bedienung auch bei fortschreitendem Krankheitsverlauf gewährleistet bleibt. Alle Kommunikations- und Umfeldsteuerungsgeräte bieten eine Montagemöglichkeit für den Rollstuhl und sind mit entsprechenden Halterungen auch vom Bett aus bedienbar.

### Wie finde ich das passende Gerät?

Zunächst füllen Sie einen Fragebogen aus, um uns einen ersten Eindruck der Situation zu vermitteln. Im nächsten Schritt kommen wir zu Ihnen nach Hause, zur therapeutischen Praxis oder in die Klinik; während der persönlichen Begegnung erarbeiten wir gemeinsam die optimale Lösung für Ihre Bedürfnisse.

### Wie erreiche ich eine Kostenübernahme?

Die meisten unserer Produkte werden durch die gesetzlichen Krankenkassen finanziert. Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Kostenübernahme. Dazu benötigen wir eine schriftliche Stellungnahme eines Therapeuten / einer Therapeutin und ein Rezept des behandelnden Arztes / der behandelnden Ärztin.

### Wichtiger Hinweis für ÄrztInnen:

Für Kommunikationshilfen (Produktgruppe 16) gibt es keine Budgetierung!

### Kommunikation ist ein Menschenrecht (UN-Konvention, 2006)

Dabei sein ist alles: Die Pflege von sozialen Kontakten und der Austausch mit der Familie, mit FreundInnen oder KollegInnen schützt vor Einsamkeit und sorgt für Lebensqualität. Mit den passenden Hilfsmitteln können sich auch Menschen mit motorischen oder lautsprachlichen Beeinträchtigungen am Leben beteiligen und damit ihr Recht auf Kommunikation und Teilhabe wahrnehmen.

### Weitere Informationen:

Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e. V.  
→ [www.dgm.org](http://www.dgm.org)

## Wir nehmen uns Zeit und beraten Sie gerne!



Hier finden Sie einen Bericht aus der Praxis:  
→ [www.rehavista.de](http://www.rehavista.de) → Anwender berichten  
→ Gregor Krafczyk

**REHAVISTA**  
einfach.kommunizieren.

## REHAVISTA Nah für Sie da!

### REHAVISTA Berlin

Forckenbeckstraße 9–13  
14199 Berlin  
[berlin@rehavista.de](mailto:berlin@rehavista.de)

### REHAVISTA Bochum

Lindener Straße 160  
44879 Bochum  
[bochum@rehavista.de](mailto:bochum@rehavista.de)

### REHAVISTA Bremen

Konsul-Smidt-Straße 8 C  
28217 Bremen  
[bremen@rehavista.de](mailto:bremen@rehavista.de)

### REHAVISTA Leipzig

Naumburger Straße 28  
04229 Leipzig  
[leipzig@rehavista.de](mailto:leipzig@rehavista.de)

### REHAVISTA Mainz

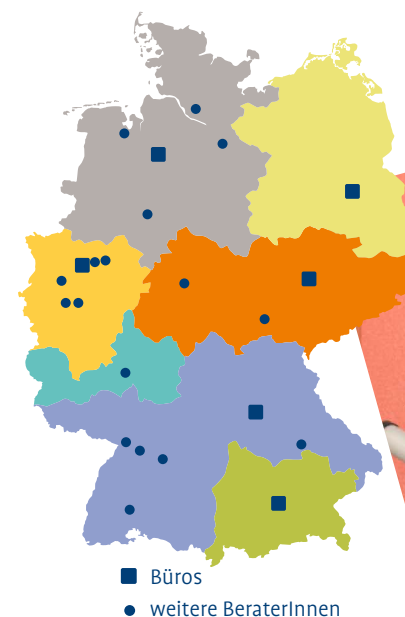
Mombacher Straße 56  
55122 Mainz  
[mainz@rehavista.de](mailto:mainz@rehavista.de)

### REHAVISTA München

Bodenseestraße 235  
81243 München  
[muenchen@rehavista.de](mailto:muenchen@rehavista.de)

### REHAVISTA Nürnberg

Allersberger Straße 185 N  
90461 Nürnberg  
[nuernberg@rehavista.de](mailto:nuernberg@rehavista.de)



■ Büros

● weitere BeraterInnen

Sie erreichen uns bundesweit und kostenfrei:  
Telefon 0800 734 28 47  
Fax 0800 734 28 50

Technische Hilfe:  
Telefon 0421 - 98 96 28 60  
oder über das Kontaktformular unter  
→ [www.rehavista.de](http://www.rehavista.de) → Service  
→ Technische Hilfe

[www.rehavista.de](http://www.rehavista.de)

**REHAVISTA**  
Hilfsmittel zur  
Kommunikation,  
PC-Bedienung und  
Umfeldsteuerung

**REHAVISTA**  
einfach.kommunizieren.

Ratgeber für Menschen mit  
**ALS**  
und (neuro-)muskulären  
Erkrankungen wie MS oder  
Muskeldystrophie



**REHAVISTA**  
einfach.kommunizieren.

## Welche Möglichkeiten für mehr Teilhabe gibt es?

Die **Amyotrophe Lateralsklerose (ALS)** als eine Form der neuromuskulären Erkrankung führt zu einer dauerhaften und irreversiblen Schädigung der Muskulatur. Die zunehmende Schwächung, die auch den Gang und den Sprechapparat betrifft, führt zu einer erschwerten Teilhabe am Alltag und damit zu einem gravierenden Einschnitt in die gewohnte Lebensführung.

## Was ist Unterstützte Kommunikation (UK)?

Unterstützte Kommunikation (UK) hat zum Ziel, die gesamte kommunikative Situation zwischen Menschen mit eingeschränkter Lautsprache und deren GesprächspartnerInnen zu verbessern. (Boenisch, 2014). Dabei muss UK die „natürliche“ Art zu sprechen nicht ersetzen – sie tritt lediglich für die Elemente der Kommunikation ein, die Sie nicht ausreichend beherrschen oder die Ihre Umgebung nicht versteht. UK bedient sich vieler Hilfsmittel. Dazu gehören körpereigene Kommunikationsformen (Lautsprachereste, Gebärden, Blickrichtung ...) genauso wie externe Systeme. Zu letzteren zählen auch elektronische Hilfsmittel auf Symbol- oder Schriftbasis.

### Elektronische Kommunikationshilfen

Diese Hilfsmittel ersetzen oder unterstützen Ihre Lautsprache: Sie drücken auf ein Symbolfeld oder geben einen Text ein – das Gerät spricht die gewünschte Aussage.

**Kommunikationshilfen auf Schriftbasis**  
Sogenannte „sprechende Schreibmaschinen“ (z. B. Lightwriter, Allora 2 oder Letterpad) sind Kommunikationsgeräte auf Schriftbasis. Die gewünschte Aussage wird über eine Tastatur eingegeben, die synthetische Sprachausgabe liest den Text anschließend laut vor.



Letterpad

### Augensteuerungen

Bei sehr starken motorischen Beeinträchtigungen kann der Einsatz einer Augensteuerung (z. B. von Tobii Dynavox) notwendig werden. Eine Augensteuerung ermöglicht die Bedienung der Kommunikationsoberfläche durch Blicke bzw. durch gezieltes Hinsehen.



Tobii Dynavox I-15+ mit Augensteuerung

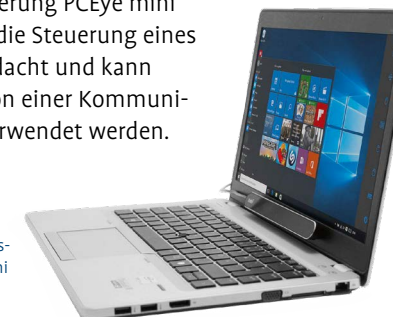
### Elektronische Kommunikationshilfen auf Schrift- und Symbolbasis

Komplexe Geräte mit berührungsempfindlichem Bildschirm (Touchscreen), z. B. von Tobii Dynavox, ermöglichen eine Vielzahl von alternativen Ansteuerungen: Sie sind im Scanningverfahren, mit Maus bzw. Mousesatzgerät (z. B. Headmouse) oder per Augensteuerung bedienbar. Somit lassen sie sich auch langfristig an die aktuellen Bewegungsmöglichkeiten der Betroffenen anpassen.

Die integrierten, umfangreichen Kommunikationsstrategien eignen sich besonders für den Einsatz bei Erwachsenen: Schriftsprachbasierte Seiten mit Tastatur, Satzspeicher und Wortvorhersage sowie symbolbasierte Seiten mit fertigen Aussagen zur schnellen Verständigung (z. B. für den Bereich Pflege) sichern eine erfolgreiche, situationsangemessene Kommunikation.

### Bedienhilfen für Computer

Auch bei einer fortschreitenden Schwächung des Bewegungsapparates ist die eigenständige Bedienung eines Computers weiterhin möglich. Die Spracherkennungssoftware Dragon ermöglicht die Bedienung des PC und das Schreiben von Texten allein mittels Sprachbefehlen. Möglich ist auch die vollständige Kontrolle des PC mit Hilfe der Augen. Die Augensteuerung PCEye mini ist explizit für die Steuerung eines Computers gedacht und kann unabhängig von einer Kommunikationshilfe verwendet werden.



Augensteuerungsmodul PCEye mini an einem Laptop

Der Tobii Communicator (z. B. mit Sono Key) ermöglicht außerdem den Zugang zu gewohnten Medien, z. B. mit Programmen zur Textverarbeitung und (optional) mit Verbindungen für die Kommunikation über E-Mail, SMS oder Internet. Der Communicator ist sowohl auf dem kleinen, leichten I-110 als auch auf den großen Geräten der Tobii Dynavox I-Serie enthalten.



Tobii Dynavox I-110

### Umfeldsteuerungen

Türen öffnen, Licht anschalten, das TV-Programm wählen – diese Alltagshandlungen bleiben durch Umfeldsteuerungen auch für Personen mit neuromuskulären Erkrankungen weiterhin ausführbar. Die Bedienung über leichtgängige Taster oder per Sprachbefehl sichert eine aktive Umgebungsgestaltung und dadurch ein selbstbestimmtes Leben.

